

Metrocampa margaritata L.Eine 2. Generation (gen. *aestiva* Dhl.) in Oberösterreich.

Von Hans Foltin, Wagrain 22, 4840 Vöcklabruck

Im letzten Jahrzehnt machte ich die Beobachtung, daß diese Art in der Umgebung von Vöcklabruck eine regelmäßige 2. Generation besitzen dürfte.

Im Berge-Rebel Nr. 1354 heißt es: Verbreitet in Laubwäldern im Juni und Juli. Bei Zimmerzucht eine unvollständige 2. Generation Ende August.

Osthelder führt in "Die Schmetterlinge Südbayerns und der angrenzenden Kalkalpen" eine ausnahmsweise (beträchtlich kleinere) 2. Generation an (wurde bei Innsbruck Mitte September 1894 beobachtet).

Hoffmann-Klos in "Die Schmetterlinge Steiermarks" Nr. 958- führt für die Obersteiermark keine 2. Generation an, für Mittelsteiermark jedoch 2 Bruten im Juni und wieder im August und September bei Stainz, beide Generationen erzogen. Im Schlußsatz wird erwähnt "Die meisten bei Graz im September an den elektrischen Lampen gefangenen Falter waren Weibchen, wie denn auch Staudinger von der 2. Generation nur Weibchen anbietet".

Ich fand sonst in keiner der Faunenverzeichnisse von Nachbargebieten Angaben über eine 2. Generation.

Die Art kommt in Oberösterreich überall in Laub- und Mischwäldern vor, im Gebirge reicht die Art bis zur Laubwaldgrenze. Die Flugzeit der ersten Generation liegt nach meinen umfangreichen Aufzeichnungen von Mitte Juni bis Anfang August.

Nun wurden in Vöcklabruck am 19.10.1957 beim Lichtfang 1 ♀, am 22.9.1959 1 ♂, am 24.9.1966 von Frau Schulrat in Attnang 1 ♂ und 2 ♀♀ und am 31.8.1967 in Vöcklabruck 1 ♂ gefangen.

Im Jahre 1966 mit dem naßkalten Sommer, in dem sich viele Arten nur spärlich und in geringer Anzahl entwickeln konnten, war auch die 2. Generation vertreten. Auch Löberbauer bekam in Preßbaum/Rekawinkel im Wienerwald 1966 Männchen der 2. Generation.

Die Falter der gen. *aestiva* Dhl. sind wesentlich kleiner. Dies mag auch dafür sprechen, daß in der nicht besonders klimatisch begünstigten Gegend um Vöcklabruck die 2. Generation doch fast regelmäßig auftritt. Leider fehlen mir Angaben über die wärmeren Gebiete des Landes Oberösterreich.

Um das einwandfreie Vorkommen einer regelmäßigen 2. Generation festzustellen, mache ich hier besonders aufmerksam, beim Lichtfang im September und Oktober auf das Auftreten der 2. Generation zu achten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [0010](#)

Autor(en)/Author(s): Foltin Hans

Artikel/Article: [Metrocampa margaritata L., eine 2.Gen. \(gen.aestiva Dhl.\) in Oberösterreich 68](#)